

**Birkenzeisig (*Carduelis flammea*):** Erreicht ab November wieder in geringer Zahl das Flachland, nach 2 am 16.11. bei Höflein/Donau (HWE) werden bis 10.12. bei 5 Gelegenheiten 1-9 Birkenzeisige beobachtet (BBR, JLA, ELE, TZU).

Außerhalb der alpinen Brutgebiete aus der Steiermark nur eine Meldung: 19.11. 1 bei Lebring (WST).

**Fichtenkreuzschnabel (*Loxia curvirostra*):** Im heurigen Herbst blieb der Fichtenkreuzschnabel im Flachland zur Gänze aus; über den Wechsel zogen am 29.10. ges. 18 südwärts (BBR, EKA, ELE, ARA).

**Gimpel (*Pyrrhula pyrrhula*):** Am 5.10. erscheinen die ersten am Alpenrand bei Grafenbach/Schwarza (RKI, CSU), am 26.10. erreichen sie die March (MDE); das heurige Auftreten dürfte recht schwach ausfallen.

**Kernbeißer (*Coccothraustes coccothraustes*):** Zugbeobachtungen häufen sich wieder Ende Oktober (BBR, EKA, ELE, ARA, LSA).

In der Südsteiermark ab der letzten Juliwoche bis 15.8. zahlreiche kleinere Trupps; nach einer Lücke erst wieder am 12.11. der erste vorwinterliche Trupp bei Hainsdorf (WST).

**Spornammer (*Calcarius lapponicus*):** Und wieder eine Beobachtung der früher ausgesprochen selten entdeckten Art: Am 9./10.12. ist 1 Spornammer bei Höll im Südburgenland (WPF, FSA, JWE), nicht weit davon war 1 am 16.12. bei Moschendorf (FSA, OSA).

**Goldammer (*Emberiza citrinella*):** Größte Ansammlung sind 150 am 1.11. im Hanság (JLA).

**Ortolan (*Emberiza hortulanus*):** Am 10.9. hielten sich bei Buch im unteren Ybbstal 4-5 Ortolane auf (LSA)! Herbstbeobachtungen gelingen derzeit wieder unregelmäßig, zuletzt 1993.

Eine Beobachtung aus der Steiermark: 31.8. 1 ♀ am Seebergsattel (HMÜ).

**Rohrammer (*Emberiza schoeniclus*):** Abseits der Überwinterungsgebiete werden die letzten Rohrammern am 18.11. bei Wien-Hütteldorf beobachtet (HGR).

In der Ost- und Südsteiermark erscheinen die ersten Durchzügler und Wintergäste ab 30.9. und 1.10. bei Leitersdorf und am Schwabenteich (WST, JWE).

**Graumammer (*Miliaria calandra*):** Am Schlafplatz an der Langen Lacke steigen die Herbst-Bestände derzeit von Jahr zu Jahr an, heuer waren dort am 21.8. sensationelle 839 versammelt (GKS), am 16.9. sind es noch 400-500 (FSA)! Bei Gattendorf/Leitha hielten sich bis zu 80 am 19.10. auf (AWU); späteste Meldung sind 40 am 1.11. bei St. Andrä im Seewinkel (JLA).

Das nächste Heft behandelt in seinem Beobachtungsteil den Winteraspekt in Ostösterreich. Interessant sind Beobachtungen von den „üblichen“ Wintergästen ebenso wie Überwinterungen und Überwinterungsversuche von Kurzstreckenziehern wie Teichhuhn, Bachstelze, Wiesenpieper, Heckenbraunelle, Rohrammer usw., wenn möglich belegt durch längere Beobachtungsreihen. Zu Silberreiher, Seeadler, Raubwürger und Kornweihe sollen wie gewohnt genauere Darstellungen zur Winterverbreitung durchgeführt werden. Der Redaktionsschluß ist der 30. März, bitte benutzen Sie die im BirdLife-Büro erhältlichen neuen Meldekarten.

Zusammenstellung: Thomas Zuna-Kratky  
für die Steiermark: Peter Sackl

## AUFRUFE

### Kolkkraben mit roten Flügelbinden werden gesucht

Im Rahmen einer Diplomarbeit wurden im Jahr 1994 an der Konrad-Lorenz- Forschungsstelle für Ethologie in Grünau/Oberösterreich fünf Kolkkraben (*Corvus corax*) handaufgezogen und in den dortigen Verband freifliegender Artgenossen eingegliedert. Im Herbst verließen die Vögel das Tal, konnten aber bald wieder in der Steiermark aufgefunden werden. Inzwischen wurde die Spur von vier Tieren wieder verloren.

Die Vögel haben jeweils am rechten oder linken Flügel eine deutlich sichtbare rote Binde mit schwarzen individuellen Zeichen sowie einen farbigen Fußring. Um ihre Aktivitäten weiter verfolgen zu können, wird gebeten, entsprechende Beobachtungen dem Konrad-Lorenz-Institut (Tel. Grünau 07616-8510) oder Johannes Fritz, Schulgasse 28, A - 6162 Mutters zu melden.

### Mitarbeiter für Steinkauz-Kartierung gesucht

Zur Feststellung der aktuellen Verbreitung des Steinkauzes (*Athene noctua*) in Ostösterreich werden für die Saison 1996 noch Mitarbeiter, bevorzugt vor Ort wohnhafte, für die Gebiete Retz, Wildendürnbach und Drasenhofen im nördlichen Weinviertel gesucht. Interessierte melden sich bitte umgehend bei Rotraud Ille, Tel. 0222-798 73 54.

Die Redaktion

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelkundliche Nachrichten aus Ostösterreich](#)

Jahr/Year: 1996

Band/Volume: [0007](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Aufrufe. 35](#)